Coleoptera: Fam. Chrysomelidae, Subfam. Cryptocephalinae

Autor(en): **Lopatin, I.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Entomologica Basiliensia**

Band (Jahr): **1 (1975)**

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-980408

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ergebnisse der Bhutan-Expedition 1972 des Naturhistorischen Museums in Basel

Coleoptera: Fam. Chrysomelidae, Subfam. Cryptocephalinae

Von **I. Lopatin**

Abstract: 9 Species of Cryptocephalinae (Chrysomelidae) were collected in Buthan, one of which is new for science: *Cryptocephalus bhutanensis* n. sp.

Die nachstehend erwähnten Cryptocephalinen-Arten wurden von Mitgliedern der schweizerischen Bhutan-Expedition gesammelt und mir von Herrn Dr. W. Wittmer, Basel, zur Bestimmung übersandt. Ich möchte an dieser Stelle Herrn Dr. W. Wittmer für die mir zur Bearbeitung übermittelte Ausbeute meine Erkenntlichkeit ausdrücken.

1. **Cryptocephalus exsulans** Suffrian

   Sampa-Kotoka, 1400—2600 m, 9. 6. 72; Gogona, 3100 m, 10.—12. Juni 72; Dechhi Paka, 3300 m, 19. 6. 72; 87 km von Phuntsholing, 22. 5. 72.

   Insgesamt 75 Exemplare (♂♂ ♀♀).

   Sonst. Verbreitung: N Indien, Assam.

2. **Cryptocephalus nepalensis** Bryant

   Wangdi Phodrang, 1300 m, 22. 6. 72; 21 km O Wangdi Phodrang, 1700 bis 2000 m. Insgesamt 45 Exemplare (♂♂ ♀♀).

   Sonst. Verbreitung: Nepal.

3. **Cryptocephalus deficiens** Suffrian

   Phuntsholing, 24. 4. 72. 1 Exemplar.

   Sonst. Verbreitung: NO Indien, Assam.

4. **Cryptocephalus sikkimensis** Jacoby

   Changra, 18 km S Tongsa, 1900 m. 1 Exemplar.

   Sonst. Verbreitung: N Indien, Sikkim.

5. **Cryptocephalus** (s. str.) **bhutanensis** sp. nov.

♂. Körper klein, pechschwarz, glänzend. Kopf ocker-gelb, nur Scheitel und Augeninnenrand pechschwarz. Vorder- und Hinterrand des Halsschildes, Spitzensaum der Flügeldecken und ein Fleck hinter der Schulterbeule am Seitenrand gelbrot. Glieder 1—4 des Fühlers und alle Beine, exclusive der Hinterschenkel, gelbrot.

Stirn flach, längs der Mitte mit feiner verkürzter Rinne versehen. Augen groß, ihre unteren Ränder liegen unterhalb der vorderen Winkel des Halsschildes. Fühler dünn, etwas länger als die Hälfte des Körpers. Halsschild stark gewölbt, spiegelglatt, 1,6mal breiter als lang; Scheibe kaum merklich winzig und weitläufig punktuliert; Seitensaum, von oben gesehen, nur im Basalviertel bemerkbar; Seitenrand schwach gebogen. Schildchen gewölbt, glatt. Flügeldecken mit hoher Schulterbeule, an den Schultern die Basis des Halsschildes nicht überragend, 2,2mal länger als an den Schultern breit. Punktreihen überall regelmäßig, deutlich, weit auseinanderstehend; Punkte in den Reihen klein, aber tief, zur Spitze hin etwas schwächer werdend, Zwischenräume fast eben, glatt, Erstes Tarsenglied der Vorder- und Mittelbeine merklich verbreitert. 5. Abdominalsternit ohne Grube. Aedeagus — Fig. 1. Länge 2,3 mm (♀ 2,8 mm).

Bhutan: Dorjula, 2900 m, 29. 6. 72. Insgesamt 19 Exemplare samt mit Holotypus.

Neben der Normalform treten gelegentlich Tiere mit stark verbreitertem Vorder- und Hintersaum des Halsschildes auf, so daß nur die Mitte der Scheibe pechbraun bleibt.

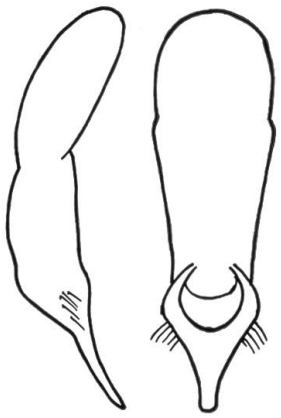

Fig. 1 *Cryptocephalus bhutanensis* sp. nov. Aedeagus von oben und von der Seite.

6. **Cryptocephalus** sp.

Gogona, 3100 m, 10.—12. 6. 72. 1 Exemplar.

7. **Coenobius chalceus** Jacoby

Balu Jhura, 200 m, 28. 4. 72; Punakha, 1560 m, 9. 6. 72. Insgesamt 9 Exemplare.

Sonst. Verbreitung: Indien (Nilghiri Hills).

8. **Coenobius pallipes** Jacoby

Wangdi Phodrang, 1300 m, 21 km O. Insgesamt 7 Exemplare.

Sonst. Verbreitung: Indien (Nilghiri Hills).

9. **Coenobius ? laevicollis** Jacoby

Nobding, 41 km O Wangdi Phodrang, 2800 m. 2 Exemplare.

Sonst. Verbreitung: Tenasserim, Sumatra.

Anschrift des Verfassers:

Prof. Dr. I. Lopatin, Lehrstuhl für Zoologie,
Belorussische Universität, 220080 Minsk, UdSSR